

Siehe auch Betriebsanweisung
ESD HiCon Primer Komp. B

ANWENDUNGSBEREICH

ESD HiCon Primer Komp. A

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Achtung

Verwendung nur für berufsmäßige Anwender

H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. (EUH210)



SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. **BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:**
Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach
Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat
einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen
Vorschriften.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Augenschutz: Bei Überwachungstätigkeit: Gestellbrille mit Seitenschutz. Bei Spritzgefahr:
Korbbrille!

Handschutz: Chemikalienschutzhandschuhe (EN374). Handschuhmaterial muss undurchlässig
und beständig gegen das Produkt sein.

Hautschutz: Pflegecreme

Schutzkleidung: Arbeitskleidung tragen

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.



VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren. Bei der Beseitigung von
ausgelaufenem/verschütteten Produkt immer Schutzbrille, Handschuhe sowie bei größeren
Mengen Atemschutz tragen. Mit saugfähigem unbrennbarem Material (z.B. Kieselgur, Sand)
aufnehmen und entsorgen! Raum anschließend gut lüften.

Entstehungsbrand: Tragbaren Feuerlöscher einsetzen, mindestens für Brandklasse "B".

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid, Wassersprühstrahl, Trockenchemikalien.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Bei Brand entstehen gefährliche Dämpfe. Alarm-,
Flucht- und Rettungspläne beachten. Feuerwehr alarmieren. Das Eindringen in Boden,
Gewässer und Kanalisation muss verhindert werden.

ERSTE HILFE



Ersthelfer und Vorgesetzten informieren. Ruhe bewahren.

Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme : Auf Selbstschutz achten. Lebensrettende
Sofortmaßnahmen, wie "Stabile Seitenlage", "Herz-Lungen-Wiederbelebung",
"Schockbekämpfung" situationsabhängig durchführen. Wunden keimfrei bedecken. Für
Körperruhe sorgen, vor Wärmeverlust schützen. Ärztliche bzw. Augenärztliche Behandlung.
Nach Augenkontakt: Sofort unter Schutz des unverletzten Auges ausgiebig (ca. 10 Minuten)
bei geöffneten Lidern mit Wasser spülen. Bei Augenverletzungen steriler Schutzverband. Nach
Augenkontakt immer augenärztliche Behandlung.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.

Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen. Haut mit viel Wasser
spülen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Einatmen: Verletzten unter Selbstschutz aus dem Gefahrenbereich bringen. Für Frischluft
sorgen. Im Zweifelsfall ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage
bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken: Sofortiges kräftiges Ausspülen des Mundes. Kein Erbrechen herbeiführen.

Erste-Hilfe-Leistungen müssen in das Verbandbuch eingetragen werden.



NOTRUF:
0112

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Nicht in Ausguss oder Mülltonne schütten!

Produktreste : Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Verpackung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Behälter vollständig entleeren.

Stand: 08.12.2020

Datum:

Unterschrift: